# statistik Berlin Brandenburg

Open Data Regionales Bezugssystem (RBS)

RBS-Bezirke Dezember 2014

Beschreibung/Metadaten

## Allgemeine Angaben zum Datenbestand

### Aufgabe und Ziel des Regionalen Bezugssystems im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Regionale Bezugssystem (RBS) ist eine Geodatenbank mit den Adressen, Straßen, Blöcken und Bezugsräumen von Berlin. Die Daten werden auf Basis der Karte 1: 5000 von Berlin (K5), des Amtsblatts von Berlin und den Grundstücksnummerierungsplänen der Bezirksämter laufend durch das Amt für Statistik Berlin Brandenburg fortgeschrieben. Damit werden statistische Prozesse und die räumliche Darstellung statistischer Datenbestände unterstützt. Die RBS-Daten bilden die Grundlage für viele Verwaltungsverfahren in Berlin. Technisch besteht das RBS aus Datenbanken mit anhängigen Werkzeugen zur räumlichen Datenverarbeitung – z.B. einem Geoinformationssystem – sowie diversen Schnittstellen zu internen und externen Anwendungen / Nutzern.

Zur Erstellung von RBS-Bezugsräumen werden bestimmte Grundelemente in Form von datenbankbasierten Geoobjekten generiert und fortgeschrieben. Von diesen Grundelementen werden die meisten RBS-Bezugsräume abgeleitet.

Eine ausführliche Beschreibung des Grundelements RBS-Adresse ist unter folgendem Link abgelegt:

https://www.statistik-berlin-brandenburg.de/regionales/rbs/rbsadresse.asp?Kat=4002

#### Periodizität

Die Geometrien des RBS werden laufend fortgeschrieben. Im Rahmen der Open Data – Strategie des Amtes werden die wichtigsten Datenbestände jährlich im Frühjahr mit dem Stand 31.12. des Vorjahres veröffentlicht.

### Räumliche Genauigkeit / Datengrundlagen

Die Bezirkspolygone im Regionalen Bezugssystems wurden onscreen auf der "Karte 1:5000 von Berlin" (Quelle: Geoportal Berlin / [Karte von Berlin 1:5.000 (K5)]) digitalisiert und später an die Bezirksgrenzen aus der ALK (Automatisierte Liegenschaftskarter) angepasst. <a href="http://www.stadtentwicklung.berlin.de/geoinformation/liegenschaftskataster/alk.shtml">http://www.stadtentwicklung.berlin.de/geoinformation/liegenschaftskataster/alk.shtml</a>

### Gültigkeit

Der Datenbestand entspricht dem Sachstand zum 31.12. des entsprechenden Jahres. Zur Ermöglichung von räumlichen Analysen/Darstellungen ist er für die Kombination mit statistischen Daten gleicher Gültigkeit bzw. gleichem Zeitstempels vorgesehen.

Hinweis: Das Zusammenspielen der Geometrien mit Sachdaten wird umso ungenauer, je weiter die Gültigkeit bzw. die Zeitstempel der jeweiligen Daten auseinander liegen.

## Rechtsgrundlagen des RBS

- §6 der Verordnung über die Grundstücksnummerierung (Numerierungsverordnung NrVO)
- §13 des Gesetz über die Statistik im Land Berlin (Landesstatistikgesetz LStatG) und §13 des Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz–BStatG)
- Staatsvertrag zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg über die Errichtung eines Amtes für Statistik Berlin – Brandenburg, Artikel 3: "...Hierzu gehört auch die Aufbereitung der amtlichen Statistik in der für die administrative Gliederung der Länder erforderlichen kleinräumigen, regionalen und sachlichen Tiefengliederung. ..."
- Artikel 20 und 28 des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland (Kommunale Daseinsvorsorge und Planungshoheit)

## Lizenz / Veröffentlichungshinweise

Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich. Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie https://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/).

Als Urheber ist dabei zu nennen: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg 2015

## Beschreibung der Attributspalten

- FID zufälliger Datensatz-Identifikator
- Shape Polygon
- BEZ (Bezirksschlüssel) Schlüssel des Bezirks (Text, 2 Ziffern)
- BEZNAME (Text, 50 Zeichen) Name des Bezirks

#### **Technische Hinweise**

Als Trennzeichen wird in den CSV-Dateien das Semikolon verwendet. Die Bezeichnung der Variablen steht in der ersten Zeile. Sollen die CSV-Dateien mit MS Excel bearbeitet werden, dann ist zu beachten, dass Excel das CSV-Format automatisch konvertiert und dabei numerische Werte, die als Text in der Datei stehen, in Zahlen umsetzt. Dadurch können führende Nullen verloren gehen ("01"  $\rightarrow$  1). Vermeiden lässt sich dieser Effekt durch Änderung der Dateierweiterung (statt .csv beispielsweise .txt). Der beim Öffnen der umbenannten Datei aktivierte Konvertierungsassistent ermöglicht die explizite Angabe des Datentyps.

## Ansprechpartner

Fachlich	Gert Schulze	921-3675	Uwe.Kunath@statistik-bbb.de
Technisch	Christoph Effing	921-3684	Christoph.Effing@statistik-bbb.de